

Erklärungen des 5. Kapitels

1 Der Juden Fest] Nämlich das Osterfest, genannt Pascha oder das Fest der ungesäuerten Kuchen (d). Dann als er das Gespräch mit dem samaritischen Weib bei Jakobs Brunnen gehalten, waren noch vier Monate zur Ernte, droben cap. 4. v. 35. Die Ernte aber bei den Juden fing an bald nach Ostern, wie man sieht Levit. 23. v. 10: da Gott befiehlt, die sollen eine Gab' der Erstlingen ihrer Ernte zu dem Priester bringen, nämlich am andern Tag des Ostersabbats, wie man sieht im selben Kapitel Vers 15. Dies aber war der sechszehnte Tag des ersten Monats, wie man kann annehmen aus dem 12. Kapitel Exodi Vers 2 und 8. Dieser Monat aber viel zum Teil in den März, zum Teil in den April. So sind nun die vier Monate, deren im vorhergehenden Kapitel Meldung geschieht diese, der November, Dezember, Januar und Februar. In welchen Monaten kein Fest der Juden gewesen ist. Dann des neuen Altars Fest oder Kirchweihe im Dezember geschah, war von Menschen eingesetzt, nämlich von Juda Maccabeo und seinen Brüdern, 1. Maccab. 4. 59: und wird deswegen drunten cap. 10 ver. 22 nicht genannt ein Fest, sondern schlicht Kirchweihe. So ist auch dieses Fest nicht im Winter gewesen, sintemal Christus bald danach in der Wüsten die fünf tausend Mann in grünen Gras gespeist hat, wie man sieht im folgenden Kapitel, ver. 10. Und ist also dies das andere Osterfest, welches Christus nach seiner Taufe gehalten hat. Des ersten Geschichte Meldung droben 2. 13.

2 Schaffor] Von diesem Tor siehe Nehem 3. v. 1. in der Erklärung. **Beth-hesda]** Das ist, das Haus (oder Ort) der Gütigkeit. Welche Gutartigkeit allhier erzählet wird. **Hallen]** oder, schöpfe, oder Spaziergänge.

4 Nach dem das Wasser trüb gemacht war] Gr. Nach der Betrübung des Wassers

5 Welcher acht und dreißig Jahr krank gelegen war] Welcher achtunddreißig Jahr hatte in der Krankheit.

7 hinein lasse] Gr. Werfe (c.k.).

16 trachteten] gr. Suchten also v. 18

17 mein Vater] Nämlich Gott, dessen eingeborener Sohn ich bin. **Wirket bisher]** ohne unterlass, indem er alle Geschöpfe erhält und regiert, und auch neues erschafft, nämlich Seelen der Menschen die täglich geboren werden, daher Gott ein Vater der Geister genannt wird Heb. 12. 9. **Und auch ich wirke]** Eben so wohl als der Vater, und mit dem Vater, als der einige Gott mit ihm und dem heiligen Geist.

18 den Sabbat gebrochen hatte] wie sie dafür hielten. Aber der Sabbat wird nicht gebrochen durch göttliche Werk, wie dann des Herzen Christi Wunderwerk war.

22 Der Vater richtet auch niemand] Nämlich für sich allein (d).

25 Die Toten] Nämlich der geistliche Tod sind von wegen der Sünde, wie Paulus erkläret Ephes. 2. 1. Dann dass er hier nicht rede von denen die leiblich Tod sind, erscheint daraus dass er sagt, die Stunde sei schon jetzt, dass die Toten die Stimme Gottes hören, und dass er bald hiernach v. 28. dieselben Toten ausdrücklich von diesen unterscheidet. **Die Stimme des Sohn Gottes]** Nicht allein die äußerliche Stimme des Evangeliums, sondern auch das innerliche einsprechen und Versiegelung des heiligen Geistes. **Die werden leben]** Das ist, ihr Herz wird Leben in Gott, in dem es mit dem Trost des heiligen Geists wird erfüllt werden (d).

27 Das Gericht zu halten] Nämlich das jüngste Gericht. Gr. Gericht zu tun. **Darum dass er ein Menschen Sohn ist]** Das ist, darum dass er in der angenommen Menschen Natur sich widerträchtig gehalten hat, und dem Vater gehorsam gewesen ist bis zum Tod des Kreuzes (d), Philip. 2. v. 9. und folgendes.

28 Verwundert euch dessen nicht] Nämlich dass ich gesagt hab, ich habe Macht geistlicher Weise lebendig zu machen, und auch das Gericht zu halten. Dann werde ich auch die verstorbene Leibe wieder lebendig machen.

30 Ich kann nichts von mir selber tun] Das ist, ich kann kein Wunderwerk tun als ein bloßer Mensch, oder in Kraft meiner Menschheit, wie ihr wähnt, dass ich nur ein bloßer Mensch sei, sondern ich tue die Wunderwerke in Kraft meiner Gottheit, welche ich mit dem Vater gemein habe. **Wie ich höre]** Nämlich vom Vater.

31 So ich von mir selbst zeuge] Verstehe, als ein bloßer Mensch. Und also ist diesem Spruch nicht zu wider, dass er drunten cap. 8. ver. 14 sagt: „So ich von mir selbst zeugen würde, so ist mein Zeugnis wahr.“ Dann dasselbe er redet in Betrachtung seiner Gottheit und seiner Sendung vom Vater, wie erklärlich zu vernehmen aus den Worten, die er selbst dazu tut, sprechende „Dann ich weiß, von wann ich gekommen bin, und wo ich hingeh.“

32 Ein anderer ist's] Nämlich Gott mein Vater. **Der von mir zeuget]** Als Matth. 3. v. 17.

35 Ein brennendes und scheinendes Herz] Ein vortrefflicher Lehrer, mit sonderlichem Eifer begabet (c). **Fröhlich sein etc.]** Gr. Hüpfen vor Freude in seinem Licht. Das ist, ihr wollet ihn gern zum Messias oder Christus aufgeworfen haben, und wann er diese Ehre angenommen hätte, hättet ihr euch dessen erfreut, aber solche Freud hätte nicht lang gewährt, sintemal Johannes von Herodes getötet ist worden.

36 Die Werk] Nicht allein die Wunderwerke, die allgemein also genannt werden, sondern vornehmlich das Werk unserer Erlösung.

38 Dem den er gesandt hat] Das ist, mir (d).

39 Ihr forschet die Schriften] Christus verwundert sich mit diesen und nachfolgenden Worten ab ihrem Unglauben und Verstockung, als spräche er „Ist dies nicht ein verkehrter Handel?“ Wiewohl ihr die Schriften der Propheten fleißig forschet, und dieselbe von mir zeugen, dass ich der verheißen Heiland sei, so wollt ihr doch nicht an mich glauben. **Nun aber]** Gr. Und.

40 Noch] Oder gleichwohl. Gr. Und.

42 Das ihr die Liebe Gottes etc.] Das ist, dass ihr Gott nicht liebet.

44 Aber] Gr. Und.

45 Ihr sollt nicht meinen etc.] Als spräche er, „Es ist vonnöten dass ich euch verklage, welchen ihr für euren Feind haltet.

46 Von mir geschrieben hat] Halt entgegen Act. 10 v. 43. Luc. 24. v. 27.

47 So ihr etc.] Diese Schlussrede ist nach der Juden Wahn gerichtet, welche Moses höher hielten, dann Christum. Sonst soll man billig Christo, als den Sohn Gottes, mehr glauben dann als den Menschen.